

Profiteure des Wandels

Outsourcing | Durch die steigende Zahl an Lieferanten, neue Technologien, Mobilitäts- und Antriebsarten wird das Management von Flotten immer komplexer. Fuhrparkbetreiber kaufen sich daher vermehrt externe Hilfe ein.

— Fuhrparkmanagement boomt. Das Interesse der Fuhrparkbetreiber an einem externen Dienstleister, der die vielen verschiedenen Lieferanten- und Nutzerdaten zu einem effizienten Gesamtkonstrukt zusammenführt und dabei Kostenoptimierung nicht aus dem Blick verliert, ist ungebrochen.

Das ist wohl auch der Grund dafür, dass es in diesem Jahr gleich zwei Neugründungen gab: Die unter anderem zu Akf Servicelease gehörenden „Flottenmeister“ aus Pullach unter der Führung von Christian Braumiller, der Marktkennern noch von seiner Zeit bei ASL oder Hannover Leasing Automotive bekannt sein dürfte. Und zudem seit 1. Juli die aus der gleichnamigen Autohaus-Gruppe entstandene „Graf Hardenberg Fuhrparkmanagement“ aus Karlsruhe, deren Erwartungen beim Start übertroffen wurden.

Allerdings gibt es auch kleinere Anbieter, die den aggressiven Preiskampf nicht überlebt haben und sich auf dem großen Markt nicht behaupten konnten. „Der Markt des Fuhrparkmanagements hat sich in den vergangenen Jahren sehr stark konsolidiert“, sagt auch Arnd Martin, Geschäftsführer der FleetCompany. Oft braucht es auch einen langen Atem, bis es zum Abschluss kommt. Die Entscheidungswege bei Flottenbetreibern können sehr lang sein.



Foto: ra2 studio/foellia

Schwieriger Durchblick | Fuhrparkbetreiber beauftragen externe Partner für mehr Transparenz

Weiteres Wachstum | Die etablierten Gesellschaften hingegen freuen sich größtenteils über starke Zuwächse. Zweistellige Steigerungsraten im Neukundengeschäft sind keine Einzelfälle: Die zur VW Leasing gehörende Carmobility konnte ihr Volumen im ersten Halbjahr 2016 um 24 Prozent steigern, ARI rechnet bis Jahresende mit einem Plus von 25 bis 40 Prozent, HLA Fleet Services legte bis Juni um 30 Prozent zu und Sixt Mobility Consulting prognostiziert für 2016 ein Wachstum im mittleren zweistelligen Prozentbereich.

Zunehmend komplexere Flotten | Wenn Flottenbetreiber einen externen Fuhrparkmanager beauftragen, dann oft, weil sie sich auf ihr Kerngeschäft zurückbesinnen. Eine eigene schlagkräftige Abteilung aufzubauen, ist kostenintensiv und erfordert einiges an Know-how. Gerade in Zeiten, wo – nicht zuletzt auch aufgrund des Spardrucks – viele verschiedene Lieferanten involviert sind. Bei einer Ausschreibung erhält gern der Anbieter mit dem günstigsten Preis den Zuschlag. Und dann muss auch er in die Fuhrparkprozesse eingesteuert werden. Gleichzeitig werden die Mobilitätsformen vielfältiger, wenn man an die Beliebtheit von Langzeitmiete und Carsharing denkt oder an neue Technologien oder Antriebsformen jenseits des klassischen Dieselmotors. „Fuhrparkmanagement-Dienstleistungen sind im Besonderen bei großen Fuhrparks von sehr großer Bedeutung, da diese bei einer großen Lieferantenvielfalt einfach Transparenz und standardisierte Prozesse gewähren können“, sagt Vinzenz Pflanz, Chief Sales Officer der Sixt Leasing. „Plug- and Play“ mit sämtlichen Lieferanten entlang der Wertschöpfungskette wird in Zukunft eine immer wichtigere Rolle spielen“, so Pflanz weiter.

Gleichzeitig beobachten die Marktakteure auch im Fuhrparkmanagement einen Trend

Anzeige

Gestalten Sie die Zukunft! Wir halten Ihnen den Rücken frei



Mit der **Business Unit Fleet** schöpfen Sie Einsparpotenziale in Supportprozessen rund um die Ein- und Aussteuerung Ihrer Flottenfahrzeuge voll aus. Als Prozessdienstleister stehen wir seit über 30 Jahren für exzellente und proaktive Services, basierend auf ausgereiften Systemlösungen. Lassen Sie uns gemeinsam die organisatorischen und digitalen Herausforderungen von morgen schultern!

zur Globalisierung der Leistungen. Als Folge, dass der Fuhrpark in den Unternehmen immer mehr zentralisiert werde, nimmt „die Nachfrage nach global übergreifenden Dienstleistungen beziehungsweise Fuhrpark-Konzepten stetig zu“, sagt Martin.

Dazu gehören beispielsweise auch die Auswertungen der Kennzahlen im Fuhrpark. „Die Reporting-Ansprüche der Kunden werden durch zunehmend globale Vernetzung immer umfangreicher und individueller“, stellt Benno Aul, Leiter Vertrieb und Produktentwicklung bei Expert Automotive, fest. Aus diesem Grund hat Sixt im vergangenen Jahr ein Global-Reporting-Tool entwickelt, das durch seine Transparenz über sämtliche Mobilitätslösungen Einsparpotenziale auch auf globaler Ebene aufdecken kann.

Hilfe für kleine Flotten | Doch im Gegenzug dazu sieht der Newcomer Graf Hardenberg in der Zukunft eine größere Nachfrage nach individuellem, lokalem Fuhrparkmanagement für kleinere Flotten. „Eine steigende Anzahl von kleinen Gesellschaften ist hierfür ein deutlicher Beleg“, findet deren Leiter Fuhrparkmanagement Thorsten Eisenbarth.

Die Vielzahl an Anbietern mit unterschiedlichen Schwerpunkten, die sich auch in der nachfolgenden Marktübersicht widerspiegelt, bewirkt, dass die Angebotsseite für Interessenten sehr undurchsichtig ist. Das bemängelt auch Matthias Rotzek, Geschäftsführer der HLA Fleet Services: „Flottenbetreiber stehen heute einem unübersichtlichen Angebot gegenüber, wenn sie nach Fuhrparkmanagement suchen. Es werden sehr unterschiedliche Produkte beziehungsweise Dienstleistungen angeboten – von Software über Telematik-Systeme bis hin zu klassischen Fuhrparkmanagement-Dienstleistungen. Bei der überschaubaren Anzahl von Unternehmen, die vollumfängliche Fuhrparkmanagement-Dienstleistungen anbieten, gibt es signifikante Unterschiede bei Dienstleistungsumfang und -qualität.“

Anbieter müssen sich also positiv vom Wettbewerb absetzen. Das hat Rotzek, um die Qualität seines Teams unter Beweis zu stellen, getan und Ende 2015 ein erfolgsabhängiges Preismodell als Alternative zum monatlichen Fixbetrag eingeführt. Seine Vergütung richtet sich nach den für die Kunden erzielten Einsparungen. Darauf sind die ersten Kunden bereits angesprungen und haben das neue Modell implementiert. | Mireille Pruvost

e | Die Kontaktangaben aller in der Marktübersicht gelisteten Anbieter finden Sie im E-Paper der Autoflotte unter digital.autoflotte.de

Fuhrparkmanagement-Anbieter | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum

	Fuhrparkmanagement-Anbieter	Ari Fleet Germany	Carmobility
Angaben zu Firma und Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	3 7	1 1
	Gründungsjahr Mutterkonzern	2013 Holman Automotive Group	2006 Volkswagen Financial Services
	Mitarbeiter Ende 06/2016	160	20
	FPM-Verträge Ende 06/16	34.393	13.400
	Stärkste Marken im Bestand	VW/Audi Opel Ford	VW Audi BMW
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	21	5
	Prozentuales Verhältnis Leasing- zu Kauffuhrparks	60/40	45/55
	Betreute Flotten	71	50
	... davon prozentualer Anteil mit 1–25 26–100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	42 21 37	5 60 35
	Mindestflottengröße	100	50 ¹
Full-Service-Bausteine	Reparatur + Wartung: Einsteuerung in eigenes Netz Terminmanagement Freigabe und Kontrolle	+ + +	+ + +
	Reifenmanagement	+	+
	Einlagerung Saisonreifen	+	+
	Tankkartenmanagement Tankdatenmanagement	+ +	+ +
	Kfz-Versicherung	+	+
	Schadenmanagement	+	+
	Riskmanagement	+	+
	Strafzettelmanagement	+	+
	UVV-Prüfung (Organisation)	+	+
	Elektronische Führerscheinkontrolle	+	+
	Rundfunkbeitrag	+	+
	Kfz-Steuer	+	+
	Mietfahrzeuge (Organisation)	+	+
	Fahrzeuglogistik Zulassungsservice	+ +	+ +
	Beschaffung und Lebenszyklus	Multi Bidding	+
Fahrzeugbeschaffung		+	+
Fahrzeugverwertung		+	+
Vermittlung internationaler Beschaffungslösungen		+	-
Vermittlung Gebrauchtwagenleasing		+	+
Freies Werkstattnetz		+	+
Fuhrparkmanagement	Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	+	-
	Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	+ +	+ + ²
	Fahrdirektkommunikation	+	+
	Fuhrparkberatung	+	+
	Erstellung Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitätspolicy	+ + +	+ + +
	... eines Überlassungsvertrags	+	+
	Rechnungsprüfung	+	+
	Kontrolle der Endabrechnung im Leasing	+	+
	Rechnungsbegleichung durch Zahlungsvorschlag	+	+
	... Auslage gegen Sicherheit	+	+
	... Zahlungsverkehrskonto	+	-
Internet-Tools	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	+ +	+ +
	Online-Reporting	+	+
	Webbasierte Genehmigungsprozesse	+	+
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	+ +	+ +
	Car Configurator Pkw Transporter	+ +	+ +
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	+ +	+ +
BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	+ +	+ +	

¹ auf Anfrage auch kleinere Fuhrparks;
² für Schäden/Pannen

Car Professional Fuhrparkmanagement, CPM	Coralix Fleet Solutions	DFO – Die Fuhrpark Optimierer	E-Flotte/TCS Technology Content Services	Expert Automotive	FAC Concept
1 2	6 8	1 1	2 2	2 2	1 1
1992 ALD Automotive	1996 Community4you	2004 –	2000 Card & Finance Consulting	2003 –	2009 –
148	25	7	25	50	7
62.500	12.500	4.250	45.000	57.000	k.A.
VW Ford Audi	BMW VW Audi	VW Audi Mercedes	VW Audi BMW	VW Audi Ford	VW Mercedes Škoda
15	20	12	10	16	60
60/30 (Sonstige: 10)	80/20	95/5	85/15	50/50	35/65
180	60	21	340	30	16
k.A. k.A. k.A.	20 60 20	33 53 14	7 55 38	0 0 100	50 50 0
50	1	1	1	100	k.A.
+++	+++	-++	+++	-++	-++
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
++	++	++	++	++	++
+	+	-	-	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
++	++	++	++	++	++
-	+	-	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	-	-
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	+
++	++	++	++	++	+-
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+++	+++	+++	+++	+++	+++
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
++	++	++	++	++	-
+	+	+	+	+	-
+	+	+	+	+	-
++	+-	++	++	++	+-
++	++	-	-	-	-
++	++	-	-	-	-
++	++	-	-	-	-
++	++	-	-	-	-

Quelle: Autoflotte, Umfrage August 2016

Fuhrparkmanagement-Anbieter | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum (Fortsetzung)

	Fuhrparkmanagement-Anbieter	Fleet Academy	Fleetcar + Service Community (F + SC)	Fleetcompany – Member of Fleet Logistics Group	Flottenmeister
Angaben zu Firma und Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	1 1	75 75	2 27	1 1
	Gründungsjahr Mutterkonzern	2013 –	2006 –	1999 ¹ TÜV Süd	2016 Schneider Golling Industrie Assekuranz Maklergesellschaft/ Akf Servicelease
	Mitarbeiter Ende 06/2016	k. A.	345	102	26
	FPM-Verträge Ende 06/16	k. A.	100.000	65.000	14.000
	Stärkste Marken im Bestand	Audi BMW Mercedes	VW Audi Škoda	VW Audi BMW	k. A.
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	5	5	15	k. A.
	Prozentuales Verhältnis Leasing- zu Kauffuhrparks	80/20	90/10	76/24	k. A.
	Betreute Flotten	k. A.	5.000	140	k. A.
	... davon prozentualer Anteil mit 1–25 26–100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	k. A. k. A. k. A.	50 35 15	0 28 72	10 30 60
	Mindestflottengröße	5	15	50	>30
Full-Service-Bausteine	Reparatur + Wartung: Einsteuerung in eigenes Netz Terminmanagement Freigabe und Kontrolle	+++	+++	+++	+++
	Reifenmanagement	+	+	+	+
	Einlagerung Saisonreifen	+	+	+	+
	Tankkartenmanagement Tankdatenmanagement	++	+	+	++
	Kfz-Versicherung	+	+	+	+
	Schadenmanagement	+	+	+	+
	Riskmanagement	+	-	+	+
	Strafzettelmanagement	+	+	+	+
	UVV-Prüfung (Organisation)	+	+	+	+
	Elektronische Führerscheinkontrolle	+	+	+	+
	Rundfunkbeitrag	+	+	+	+
	Kfz-Steuer	+	+	+	+
	Mietfahrzeuge (Organisation)	+	+	+	+
	Fahrzeuglogistik Zulassungsservice	++	+	+	++
Beschaffung und Lebenszyklus	Multi Bidding	+	-	+	+
	Fahrzeugbeschaffung	+	+	+	+
	Fahrzeugverwertung	+	+	+	+
	Vermittlung internationaler Beschaffungslösungen	+	-	+	+
	Vermittlung Gebrauchtwagenleasing	+	+	+	+
	Freies Werkstattnetz	+	-	+	+
Fuhrparkmanagement	Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	+	-	+	+
	Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	+	+	+	++
	Fahrerdirektkommunikation	+	+	+	+
	Fuhrparkberatung	+	+	+	+
	Erstellung Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitätspolicy	+++	+++	+++	+++
	... eines Überlassungsvertrags	+	+	+	+
	Rechnungsprüfung	+	+	+	+
	Kontrolle der Endabrechnung im Leasing	+	+	+	+
	Rechnungsbegleichung durch Zahlungsvorschlag	+	+	+	+
	... Auslage gegen Sicherheit	+	+	+	+
... Zahlungsverkehrskonto	+	+	+	+	
Internet-Tools	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	++	+	+	++
	Online-Reporting	+	+	+	+
	Webbasierte Genehmigungsprozesse	+	+	+	+
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	++	+	+	++
	Car Configurator Pkw Transporter	++	-	+	++
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	++	-	+	++
BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	++	-	+	++	

¹ Gründungsjahr Fleet Logistics: 1996

Graf Hardenberg Fuhrparkmanagement	Groom Fuhrparkmanagement	HLA Fleet Services	Imperial Fleet Management	Intercarat Fleet Management	Sixt Mobility Consulting
1 1	1 1	1 2	1 1	1 1	3 3
2016 Graf Hardenberg Gruppe	2008 -	2013 Autobank	2000 Imperial	2003 -	2011 Sixt Leasing
5	19	23	11	10	k. A.
400 (seit 1.7.2016)	k. A.	9.000	3.500	5.900	33.800
VW Audi Ford	BMW Audi VW	VW Toyota Audi	VW Audi BMW	VW Opel Audi	VW Audi Mercedes
2	45	10	10	10	k. A.
100/0	50/50	80/20	70/30	80/20	37/63
3	k. A.	25	k. A.	39	k. A.
0 66 34	k. A. k. A. k. A.	0 3 97	10 50 40	15 40 45	k. A. k. A. k. A.
10	10	50	10	1	250

¹Abhängig von den Anforderungen

Quelle: Autoflotte, Umfrage August 2016